

EINLADUNG ZUR ABSCHLUSSVERANSTALTUNG



SYMPOSIUM

„Zwischen Sisyphos und Weltgestaltung“

Di, 20. 03. 2018 | 17.00 Uhr - 19.30 Uhr

Internationales Forschungszentrum für soziale und ethische Fragen (ifz)
Kommunikationsraum | Edith-Stein-Haus, Mönchsberg 2a

Soziales Engagement ist stets eine Gratwanderung zwischen hohem Einsatz persönlicher Ressourcen und gefühlter Machtlosigkeit hinsichtlich der Gesamtsituation sozialer Herausforderungen und Problemen regionaler und globaler Art.

Wagt man diese Gradwanderung und lässt man sich auf die Herausforderungen ein, kann soziales Engagement sehr viel Gutes bringen und Leben prägen – andere wie auch das eigene. Prägende Erfahrungen haben sowohl mit Erfolgen wie auch mit Rückschlägen und Misserfolgen zu tun.

„Gut gemeint“ ist nicht immer „gut getan“. So ist die Frage „Wie gehe ich es an, damit meine Hilfe wirklich hilft?“ eine stete Begleiterin des sozialen Engagements.

Das Symposium rückt im Gespräch mit **Frau MAG.^a MICHAELA GRÜNDLER** (Apropos. Die Salzburger Straßenzeitung) und **Frau MAG.^a DORIS FÖLSCH** (mehr als 25 Jahre in 9 Ländern sozial engagiert) entscheidende Themen in den Fokus der Betrachtungen: Welche Wege führten mich ins eigene Engagement? Woher kommt meine Eigenmotivation? Was sind die Konsequenzen und die Verantwortung meines Tuns und wie gehe ich damit um? Wo sehe ich Fehler und Rückschläge und persönliche Grenzen meines Engagements?

Die Veranstaltung schließt den V. Lehrgang für Soziales Engagement ab. Die diesjährigen AbsolventInnen erhalten in ihrem Rahmen die Abschlusszertifikate.

Anmeldung unter: helmut.gaisbauer@sbg.ac.at
www.soziales-engagement.net
